BIO DEUTSCH

Die niederländische Sopranistin Eva-Maria Westbroek ist zurzeit eine der weltweit bekanntesten Opernsängerinnen. Sie gastiert an allen bedeutenden Bühnen wie der Königlichen Oper Covent Garden in London, an der Met in New York, der Oper Paris, an den Staatsopern in Wien, München und Berlin, an der Mailänder Scala, am Monnaie in Brüssel, an der Niederländischen Nationaloper, in Monte Carlo und an der Deutschen Oper Berlin. Wichtige Rollen sind u.a. die *Sieglinde* in *Die Walküre*, *Lady Macbeth of Mtensk, Minnie* in *La Fanciulla del West* sowie die Titelrollen in *Francesca da Rimini*, *Jenufa, Manon Lescaut, Katja Kabanova* und *Anna Nicole.*Sie gastierte bei nahezu allen bedeutenden Festivals, wie z.B. beim Festival Aix en Provence, bei den Bayreuther Festspielen und bei den Salzburger Festspielen.

Höhepunkte der Spielzeit 14/15 beinhalteten die *Lady Macbeth* sowie die *Santuzza* in *Cavalleria Rusticana* an der Metropolitan Opera in New York und die *Maddalena* in *Andrea Chénier* an der Königlichen Oper Covent Garden in London.

Die aktuelle Spielzeit begann für Eva-Maria Westbroek als *Elisabeth* in *Tannhäuser* an der Metropolitan Opera in New York, in London war sie wiederum als *Santuzza* in *Cavalleria Rusticana* zu erleben und in Monte Carlo als *Wally* in *La Wally.* In dieser Saison wird sie zudem als *Isolde* in *Tristan und Isolde* sowie als *Sieglinde* in *Die Walküre* am Festspielhaus Baden-Baden zu erleben sein. Sie wird als *Minnie* in *La Fanciulla del West* an die Scala zurückkehren, als *Tosca* am Teatro Colón in Buenos Aires gastieren und als *Sieglinde* in *Die Walküre* an der Deutschen Oper Berlin zu hören sein.

Eva-Maria Westbroek studierte Gesang am Konservatorium in Den Haag und vertiefte ihre Ausbildung bei James McCray und Adam Corradetti. Der Gewinn eines Internationalen Gesangwettbewerbes der Stadt Rom ermöglichte ihr im Alter von 25 Jahren ein professionelles Operndebüt als *Tosca* am Teatro Manzoni in Rom. Nach Engagements an der Komischen Oper Berlin war Eva-Maria Westbroek von 2001 bis 2006 Ensemblemitglied der Staatsoper Stuttgart, die sie 2006 zur Kammersängerin ernannte.

2003 debütierte Eva-Maria Westbroek bei den Salzburger Festspielen als *Agave* in einer konzertanten Aufführung von Egon Wellesz' *Die Bakchantinnen,* 2004 an der Bastille als *Madame Lidoine* in *Dialogue des Carmélites*, an De Nederlandse Opera und am Covent Garden als *Katerina Ismailova* in *Lady Macbeth of Mtensk*, in ebendieser Partie gab sie auch ihr Debüt am Royal Opera House, Covent Garden , 2011 verkörperte Eva Maria Westbroek dort die Partie der *Anna Nicole Smith* in der Uraufführung von Mark-Anthony Turnages Oper *Anna Nicole,* gefolgt von ihrem Debüt als *Sieglinde* in *Die Walküre* an der Metropolitan Opera in New York, eine Partie, die sie auch 2008 und 2009 bei den Bayreuther Festspielen sang. Bei den Festspielen in Aix-en-Provence sang sie *Sieglinde* unter Simon Rattle. Gleich zwei Rollendebüts gab sie an der Pariser Bastille: *Elisabeth* in *Tannhäuser* und *Kaiserin* in *Die Frau ohne Schatten.* 2008 sang sie zum ersten Mal *Chrysothemis* in *Elektra*

in München. Es folgten Debüts an der Mailänder Scala, San Francisco und Wien sowie Gastengagements an fast alle bedeutenderen Opernhäuser.

Eva-Maria Westbroek arbeitete mit Dirigenten wie Marek Janowski, Anthony Pappano, Simon Rattle, Bernhard Haltink, Lorin Maarzel, Edo de Waart, Mariss Janson, Valery Gergiev, Lothar Zagrosek, Christoph von Dohnányi, Christian Thielemann, Carlo Rizzi, Fabio Luisi und James Levine. Sie durfte mit Kollegen wie Placido Domingo und Jonas Kaufmann auf der Bühne stehen. Zu den Regisseuren gehören u.a. Martin Kusej, Barbara Frey, Niklaus Lehnhoff, Guy Joosten, Francesca Zambello, David Pountney, Vera Nemirova, Richard Jones, Keith Warner, Christoph Loy, Robert Carsens, Andrea Breth, Richard Eyre, David McVicar, Graham Vick und Otto Schenk.

Zahlreiche Tonaufnahmen dokumentieren die Breite ihres Repertoires.

Seit Frühling 2014 ist Eva-Maria Westbroek Botschafterin der Musicians without Borders.